

**Kapitel 14 500**  
**Angelegenheiten der Stadtentwicklung und der Freizeit**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (-)	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer				2002 EUR	
<b>14 500</b>	<b>Angelegenheiten der Stadtentwicklung und der Freizeit</b>				
	<b>E i n n a h m e n</b>				
	<b>Verwaltungseinnahmen</b>				
119 01 012	Vermischte Einnahmen . . . . .	--	33 200	-33 200	--
119 02 013	Einnahmen aus Veröffentlichungen . . . . . Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 70.	1 000	1 000	--	--
121 00 411	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen . . . . .	--	--	--	--
124 01 871	Mieten und Pachten . . . . . 1. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Titel 821 10. 2. Siehe Haushaltsvermerk bei Kapitel 14 021 Titel 821 61.	2 556 000	3 579 000	-1 023 000	3 249
131 10 871	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen 1. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Titel 821 10. 2. Siehe Haushaltsvermerk bei Kapitel 14 021 Titel 821 61.	22 933 500	25 053 300	-2 119 800	28 622
132 01 871	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen . . 1. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 3 bei Titel 821 10. 2. Siehe Haushaltsvermerk bei Kapitel 14 021 Titel 821 61.	--	--	--	--
134 00 871	Kapitalrückzahlung aus der Abwicklung der Internationalen Bauausstellung Emscher Park GmbH . . . . . Einnahmen dürfen nur für Ausgaben bei Titel 883 41 verwendet werden.	--	255 600	-255 600	--
	<b>Übrige Einnahmen</b>				
331 10 440	Finanzhilfen des Bundes für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen . . . . . Siehe Vermerke bei Titel 883 10.	14 745 000	13 450 500	+1 294 500	10 690
331 12 440	Finanzhilfen des Bundes für Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt . . . . . Siehe Vermerke bei Titel 883 13	10 886 000	7 373 300	+3 512 700	3 270
331 20 440	Zuwendungen des Bundes für den Experimentellen Städtebau . . . . . Siehe Vermerke bei Titel 883 20.	--	--	--	206
346 10 634	Zuschüsse für Investitionen von der EU . . . . . Siehe Vermerk Nr. 2 bei Titel 883 50.	1 167 000	1 166 700	+300	928
	<b>Gesamteinnahmen Kapitel 14 500 . . . . .</b>	<b>52 288 500</b>	<b>50 912 600</b>	<b>+1 375 900</b>	<b>46 964</b>

## Erläuterungen

**Zu Titel 119 01:**

Es handelt sich u. a. um Rückzahlungen aus Zuwendungen sowie Verzugszinsen für die nicht zweckentsprechende Verwendung von Landeszuschüssen. Aus haushaltstechnischen Gründen beizubehalten.

**Zu Titel 121 00:**

Das Land ist nach dem Stand vom 01. Januar 2001 am Kapital der nachstehenden Gesellschaften beteiligt:

Gesellschaft	Nennkapital in EUR (v. H.)	Anteil Land in EUR (v. H.)	Anteil Sonstige in EUR (v. H.)
Innenhafen Duisburg Entwicklungsgesellschaft mbH	255.646	127.823	127.823
	100	50	50

Gewinne sind nicht zu erwarten.

**Zu Titel 124 01:**

Einnahmen aus Mieten und Pachten des landesweiten Grundstücksfonds.

**Zu Titel 131 10:**

Veräußerungserlöse aus den mit Mitteln des landesweiten Grundstücksfonds erworbenen Grundstücken.

**Zu Titel 132 01:**

Veräußerungserlöse aus der Verwertung von Einrichtungs - und Ausstattungsgegenständen der mit Mitteln des landesweiten Grundstücksfonds erworbenen Grundstücke und Gebäude. Leertitel, da die Höhe der Einnahmen nicht abzuschätzen ist.

**Zu Titel 331 10:**

Nach den §§ 164 a, 164 b, 169 Abs. 1 Nr. 9 des Baugesetzbuches vom 1.1.1998 in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.8.1997 - BGBl. I, S. 2141- gewährt der Bund den Ländern Finanzhilfen zur Förderung der städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen. Mehr infolge eines planmäßig höheren Bundesanteils.

**Zu Titel 331 12:**

Nach den §§ 164a, 164 b und 169 Abs. 1 Nr. 9 Baugesetzbuch vom 01.01.1998 i. d. F. der Bekanntmachung vom 27.08.1997 -BGBl. I, S. 2141- gewährt der Bund den Ländern Finanzhilfen zur Förderung der Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt. Mehr infolge eines planmäßig höheren Bundesanteils.

**Zu Titel 331 20:**

Aus haushaltstechnischen Gründen.

**Zu Titel 346 10:**

Veranschlagt sind die Mittel zur Fortführung der "Gemeinschaftsinitiative für städtische Gebiete (URBAN)".

**Kapitel 14 500**  
**Angelegenheiten der Stadtentwicklung und der Freizeit**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--)	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer				2002 EUR	2000 TEUR

**A u s g a b e n**

**Personalausgaben**

422 02 012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst . . . . .	1 098 300	1 081 000	+17 300	961
------------	---	-----------	-----------	---------	-----

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

525 01 012	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten . . . . .	134 000	--	+134 000	--
------------	---	---------	----	----------	----

**Zuweisungen und Zuschüsse  
(ohne Ausgaben für Investitionen)**

685 10 871	Mitgliedsbeitrag des Landes Nordrhein-Westfalen für den Weserbund e.V., Bremen . . . . .	25 600	25 600	--	26
698 10 011	Anteil des Landes zur Stiftung Zeche Zollverein Schacht XII . . . . .	--	--	--	--

**Ausgaben für Investitionen**

821 10 871	Grundstücksfonds für den Erwerb und die Nutzbarmachung von Brachflächen . . . . . 1. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu. 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei den Titeln 124 01 und 131 10 erhöhen oder vermindern die Mittel dieses Titels. 3. Abweichend von § 8 LHO wird zugelassen, daß Mehrausgaben bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 132 01 geleistet werden dürfen. 4. Die Mittel können auch zur Vorfinanzierung von EU-Mitteln, die für Projekte des Grundstücksfonds vorgesehen sind und im Einzelplan 08 ausgewiesen werden, eingesetzt werden. 5. Die Mittel dürfen zusätzlich zu den in den Einzelplänen 08 und 20 veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs. 2 LHO). 6. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, daß landeseigene Grundstücke auf dem Gelände der Zeche Zollverein an die Stiftung Zeche Zollverein Schacht XII unentgeltlich abgegeben werden. 7. Für die Herrichtung von Grundstücksfondsflächen können zusätzliche grundpfandrechtl. gesicherte Kreditmarktmittel bis zu einer Höhe von 7.669.000 EUR aufgenommen und eingesetzt werden, sofern die Kredite bis zum Ende des Haushaltsjahres vollständig getilgt werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 2 500 000 EUR.</b>	38 645 500	38 262 500	+383 000	48 589
821 20 871	Grundstücksfonds für den Erwerb und die Nutzbarmachung von Brachflächen -Strukturprogramm- . . . . .	--	--	--	--
831 00 440	Erwerb von Beteiligungen . . . . .	25 000	--	+25 000	--

Erläuterungen

**Zu Titel 422 02:**

1. Anwärterbezüge . . . . .	1 039 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen . . . . .	59 300 EUR
Zusammen . . . . .	1 098 300 EUR

**Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Eingangsammt	Dienstbezeichnung	2002	2001
<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
A 13	Regierungsbaureferendar/in (Städtebau/Stadtbauwesen)	82	82
Zusammen		82	82
<b>Anzahl der beabsichtigten Einstellungen</b>			
A 13	Regierungsbaureferendar/in (Städtebau/Stadtbauwesen)	35	35
Zusammen		35	35

**Zu Titel 525 01:**

Kosten der Ausbildung der Regierungsbaureferendare und -referendarinnen (Städtebau/Städtebauwesen)

**Zu Titel 821 10:**

Das Land stellt in einem landesweiten Grundstücksfonds Mittel für den Erwerb und die Baureifmachung sowie in besonders gelagerten Einzelfällen zur Erschließung von Zechen-, Industrie- und Verkehrsbrachen zur Verfügung, die revolvierend eingesetzt werden. Die Ankaufsentscheidung erfolgt unter Bewertung der stadtentwicklungspolitischen, umweltpolitischen, bodenpolitischen und strukturpolitischen Bedeutung brachliegender Grundstücke. Über den Einsatz der Mittel entscheidet das Ministerium für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport im Einvernehmen mit dem Finanzministerium.

**Nachrichtlich:**

Grundstücksfonds (Stand: 31.12.1999)	Flächenbestand in ha	Ausgaben für Grunderwerb in TEUR
	1.263	407.560

**Zu Titel 821 20:**

Der Titel wird zur Abrechnung beibehalten.

**Zu Titel 831 00:**

50%-Anteil des Landes an der Bahnflächen-Entwicklungsgesellschaft mbH (BEG)

**Kapitel 14 500**  
**Angelegenheiten der Stadtentwicklung und der Freizeit**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--) 2002 EUR	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
883 10 440	Finanzhilfen des Bundes für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen . . . . . 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 331 10 erhöhen oder vermindern die Ausgabemittel dieses Titels. 3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu. <b>Verpflichtungsermächtigung: 22 997 000 EUR.</b>	14 745 000	13 450 500	+1 294 500	11 819
883 13 440	Finanzhilfen des Bundes für Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt . . . . . 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 331 12 erhöhen oder vermindern die Ausgabemittel dieses Titels. 3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu. <b>Verpflichtungsermächtigung: 15 429 000 EUR.</b>	10 886 000	7 373 300	+3 512 700	3 549
883 20 440	Zuwendungen des Bundes für den Experimentellen Städtebau . . . . . 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 331 20 erhöhen oder vermindern die Ausgabemittel dieses Titels. 3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.	--	--	--	206

Erläuterungen

**Zu Titel 883 10:**

Nach den §§ 164 a, 164 b, 169 Abs. 1 Nr. 9 des Baugesetzbuches vom 1.1.1998 i.d.F. der Bekanntmachung vom 27.8.1997 -BGBl. I, S. 2141- gewährt der Bund den Ländern Finanzhilfen zur Förderung städtebaulicher Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen.

Die veranschlagten Mittel dienen der Deckung von Verpflichtungen nach folgender Übersicht:

	Restver- pflichtungen aus Vorjahren TEUR	Verpflich- tungsrahmen 2001 TEUR	Verpflich- tungsrahmen 2002 TEUR	Insgesamt TEUR
Eingegangene, bzw. 2000 und 2001 noch einzugehende Verpflichtungen	22.984	24.207	24.207	71.397
Davon veranschlagt 2001	10.156	1.216	0	11.366
Verbleiben	12.828	22.997	24.207	60.031
Veranschlagt 2002	7.483	6.052	1.210	14.745
Vorbehalten	5.345	16.945	22.997	45.286

Mehr infolge des planmäßig höheren Bundesanteils.

**Zu Titel 883 13:**

Nach den §§ 164 a, 164 b und 169 Abs. 1 Nr. 9 Baugesetzbuch vom 01.01.1998 i. d. F. der Bekanntmachung vom 27.08.1997 -BGBl. I, S. 2141- gewährt der Bund den Ländern Finanzhilfen zur Förderung der Stadtteile mit besonderem Erneuerungsbedarf - die soziale Stadt.

Die veranschlagten Mittel dienen der Deckung von Verpflichtungen nach folgender Übersicht:

	Restver- pflichtungen aus Vorjahren in TEUR	Verpflichtungs- rahmen 2001 in TEUR	Verpflichtungs- rahmen 2002 in TEUR	Insgesamt in TEUR
Eingegangene bzw. 2001 und 2002 einzugehende Verpflichtungen	18.035	16.241	16.241	50.518
Davon veranschlagt 2001	6.551	812	0	7.363
Verbleiben	11.484	15.429	16.241	43.155
Veranschlagt 2002	6.014	4.060	812	10.886
Vorbehalten	5.470	11.369	15.429	32.264

Mehr infolge des planmäßig höheren Bundesanteils.

**Zu Titel 883 20:**

Aus haushaltstechnischen Gründen.  
Die Modellvorhaben sind beendet.

**Kapitel 14 500**  
**Angelegenheiten der Stadtentwicklung und der Freizeit**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--)	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
883 40 440	Zuweisungen für die Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Maßnahmen im Ruhrgebiet - Abwicklung - Einnahmen (Rückflüsse, Rückzahlungen und sonstige Einnahmen) fließen den Ausgaben zu.	1 022 600	1 022 600	--	-639
883 41 440	Zuweisungen für Stadterneuerungsmaßnahmen . . . . . Einnahmen bei Titel 134 00 erhöhen die Ausgaben dieses Titels.	--	255 600	-255 600	--
883 50 634	Zuweisungen für Investitionen im Rahmen der "Gemeinschaftsinitiative für städtische Gebiete (URBAN)" an Gemeinden und Gemeindeverbände (EU-Anteil) . . . . . 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 346 10 erhöhen oder vermindern die Ausgabemittel dieses Titels. 3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.	1 167 000	1 166 700	+300	285
883 51 634	Zuweisungen für Investitionen im Rahmen der "Gemeinschaftsinitiative für städtische Gebiete (URBAN)" an Gemeinden und Gemeindeverbände (Landesanteil) . . . . . Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.	583 500	583 300	+200	228

Erläuterungen

**Zu Titel 883 40:**

Nach den Förderrichtlinien Stadterneuerung erfolgt die Ausfinanzierung des Städtebauförderprogramms Ruhr.

Gesamtvolumen . . . . .	230 081 300 EUR
Verausgabt bis 31.12.1999 . . . . .	226 673 700 EUR
Rückflüsse . . . . .	639 000 EUR
Bewilligt 2001 . . . . .	1 022 600 EUR
Veranschlagt 2002 . . . . .	<u>1 022 600 EUR</u>
Restbedarf zur Abwicklung des Programms . . . . .	2 001 700 EUR

**Zu Titel 883 50:**

Die Kommission der EU hat am 05.10.1999 die Fortführung der "Gemeinschaftsinitiative für städtische Gebiete (URBAN)" beschlossen.

Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar:

Europäische Union (Titel 883 50) . . . . .	9 334 000 EUR
Land Nordrhein-Westfalen (Titel 883 51) . . . . .	4 667 000 EUR
kommunaler Anteil . . . . .	<u>4 667 000 EUR</u>
Summe: . . . . .	18 668 000 EUR

Veranschlagung der Mittel im Landeshaushalt (EU- und komplementäre Landesmittel).

Im Haushalt 2002 sind veranschlagt:

zu Titel 883 50:	
in 2001 eingegangene Verpflichtungen . . . . .	9 940 000 EUR
Bewilligt 2001 . . . . .	1 166 700 EUR
Veranschlagt 2002 . . . . .	<u>1 167 000 EUR</u>
Vorbehalten . . . . .	7 606 300 EUR

zu Titel 883 51:

in 2001 einzugehende Verpflichtungen . . . . .	4 970 000 EUR
Bewilligt 2001 . . . . .	583 300 EUR
Veranschlagt 2002 . . . . .	<u>583 500 EUR</u>
Vorbehalten . . . . .	3 803 200 EUR

**Zu Titel 883 51:**

Siehe Erläuterungen zu Titel 883 50.

**Kapitel 14 500**  
**Angelegenheiten der Stadtentwicklung und der Freizeit**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--) 2002 EUR	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**Titelgruppen**

Titelgruppe 70

Für wissenschaftliche und experimentelle Untersuchungen auf den Gebieten der Stadtentwicklung und der Denkmalpflege

1. Mehrausgaben bei den Titeln der Titelgruppe dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 02 geleistet werden.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Abweichend von §§ 61 (1) und 63 (3) LHO dürfen Veröffentlichungen an fachlich interessierte Stellen auch unentgeltlich abgegeben werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 526 70 gilt für alle Titel der Titelgruppe.

526 70	176	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 200 000 EUR.</b>	340 000	475 000	-135 000	654
531 70	176	Dokumentationen und Veröffentlichungen . . . . .	50 000	61 400	-11 400	63
533 70	176	Informationstagungen . . . . .	25 000	35 800	-10 800	155
536 70	176	Untersuchungen durch Dienststellen und Einrichtungen des Landes . . . . .	70 000	102 300	-32 300	222
685 70	176	Untersuchungen durch Dritte . . . . .	115 000	148 300	-33 300	153
Summe Titelgruppe 70 . . . . .			600 000	822 800	-222 800	1 247

Titelgruppe 80

Für wissenschaftliche Untersuchungen auf dem Gebiet der Freizeit

Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

526 80	329	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . . . .	--	45 000	-45 000	--
685 80	329	Untersuchungen durch Dritte . . . . .	--	6 100	-6 100	--
Summe Titelgruppe 80 . . . . .			--	51 100	-51 100	--

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titelgruppe 70:**

Vorgesehen sind insbesondere:

- a) Untersuchungen, Wettbewerbe und Entscheidungshilfen im Bereich des Städtebaus und der Denkmalpflege,
- b) Untersuchungen zu umweltbedingten Schäden an Baudenkmalern.

**Zu Titel 526 70:**

Aus dem Ansatz dieses Titels sollen die Kosten für Untersuchungsaufträge beglichen werden.

**Zu Titel 531 70:**

Aus dem Ansatz dieses Titels sollen die Kosten der im Zusammenhang mit Untersuchungsergebnissen für erforderlich gehaltenen Veröffentlichungen und Dokumentationen beglichen werden.

**Zu Titel 533 70:**

Aus dem Ansatz dieses Titels soll die Durchführung von geeigneten Informationstagungen für interessierte Fachleute zur besseren Umsetzung der Forschungsergebnisse in die Praxis ermöglicht werden.

**Zu Titel 536 70:**

Bei der Vergabe von Untersuchungsaufträgen an Dienststellen und Einrichtungen des Landes werden u.a. Institute der wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen einbezogen.

**Zu Titel 685 70:**

Für Untersuchungsaufträge.

**Zu Titelgruppe 80:**

Jetzt Titelgruppe 92.

## Kapitel 14 500

### Angelegenheiten der Stadtentwicklung und der Freizeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--) 2002 EUR	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 90					
Umgestaltung des Regierungs- und Parlamentsviertels in Bonn					
1. (§17 Abs. 3 LHO)					
2. Eine Verpflichtung darf nur in dem Maße eingegangen werden, wie der Bund seinen finanziellen Verpflichtungen für den Umbau des Regierungs- und Parlamentsviertels sowie der Abrechnung des Klinikums Aachen nachkommt.					
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig					
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 881 90 gilt für alle Titel der Titelgruppe					
631 90 871	Sonstige Zuweisungen an den Bund . . . . .	--	--	--	24
685 90 871	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke . . . . .	--	--	--	205
881 90 871	Zuweisungen für Investitionen . . . . .	5 000 000	5 112 900	-112 900	314
	<b>Verpflichtungsermächtigung: 30 000 000 EUR.</b>				
893 90 871	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige . . . . .	--	--	--	--
	Summe Titelgruppe 90 . . . . .	5 000 000	5 112 900	-112 900	542
Titelgruppe 92					
Untersuchungen zur Freizeit sowie zur Entwicklung und Pflege des Netzwerkes Industriekultur					
1. Die Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.					
2. Die Titel der Titelgruppe sind übertragbar.					
547 92 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	100 000	--	+100 000	--
637 92 011	Sonstige Zuweisungen an den öffentlichen Bereich . . . . .	--	--	--	--
682 92 011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unterneh- men . . . . .	--	--	--	--
685 92 011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke . . . . .	200 000	511 300	-311 300	468
	Summe Titelgruppe 92 . . . . .	300 000	511 300	-211 300	468
	Gesamtausgaben Kapitel 14 500 . . . . .	74 232 500	69 719 200	+4 513 300	67 280
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 14 500 . . . . .	71 126 000	102 477 300	-31 351 300	

Erläuterungen

**Zu Titelgruppe 90:**

Der Bund plant die Umgestaltung des engeren Plenarbereiches in Bonn zu einem Kongress- und Tagungszentrum. Das Land beteiligt sich in Höhe von 57,3 Mio EUR, der Restforderung aus der Abrechnung des Klinikums Aachen, an den Kosten für das Tagungs- und Kongresszentrum, der Ansiedlung von Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen und der Ansiedlung internationaler Einrichtungen.

Mit den hier veranschlagten Mitteln sind bisher gefördert worden:

1. Ansiedlungen internationaler Einrichtungen:		
1.1 "LEAD"	.....	626 300 EUR
1.2 "IPS"	.....	519 600 EUR
Zusammen	.....	1 145 900 EUR
2. Anwaltliche Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der Folgenutzung des Plenarbereiches des Deutschen Bundestages als internationales Tagungs- und Kongresszentrum.		
Landesanteil ca.	.....	127 800 EUR
davon bis 31.12.1999 verausgabt ca.	.....	17 100 EUR

Den Ausgaben stehen zweckgebundene Einnahmen (Erstattungen des Bundes aus der Abrechnung des Klinikums Aachen, vgl. Kapitel 05 100, Titel 241 10) gegenüber.

**Zu Titelgruppe 92:**

Die bisher bei Titelgruppe 80 veranschlagten Ausgaben für Untersuchungen im Bereich der Freizeit sind jetzt hier veranschlagt. Bis 2000 veranschlagt im Kapitel 15 020.